



FORSTLICHE VERSUCHS- UND FORSCHUNGSANSTALT BADEN-WÜRTTEMBERG

Stellenausschreibung

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt (FVA) ist die Ressortforschungseinrichtung des Landes für den Wald. Die FVA ist dem Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg (MLR) zugeordnet und organisatorisch eng mit dem Landesbetrieb ForstBW verbunden.

Gesetzlicher Auftrag der FVA ist es, rationelle Möglichkeiten für die Forst- und Holzwirtschaft zu erarbeiten, um die Nutz-, Schutz- und Erholungsfunktion des Waldes zu sichern sowie die Beziehungen zwischen Wald und Umwelt zu untersuchen.

Bei der Abteilung Wald und Gesellschaft ist die Stelle

einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin / eines wissenschaftlichen Mitarbeiters

für das Projekt „Der Aktionsplan Auerhuhn – Koordinationsstelle für Habitatgestaltung, Jagd, Tourismus, Infrastruktur und Transfer auf auerhuhnrelevanten Flächen im Privat- und Kommunalwald“ zum nächstmöglichen Termin befristet bis zum 31.07.2019 zu besetzen.

Das Beschäftigungsverhältnis sowie das Entgelt (Entgeltgruppe 13 TV-L) richten sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Zu den Aufgaben gehören:

- Wissenschaftliche Erarbeitung eines GIS gestützten Flächenkonzeptes für das langfristige Flächenmanagement
- Wissenschaftliche Abstimmung mit bereits bestehenden Flächenkonzepten, die das Habitatmanagement von Auerhühnern betreffen
- Planung und Realisierung einer Geodateninfrastruktur zum Management des Flächenkonzeptes
- Priorisierung von Vorrangflächen der Habitatgestaltung für Auerhühner aufgrund von wissenschaftlichen Grundlagen, Integration der Vorrangflächen in eine Flächenkonzeption und wissenschaftliche Veröffentlichung derselben
- Koordination der Zusammenarbeit der Projektpartner und Erarbeitung einer Organisationsform

Für die genannten Aufgaben suchen wir eine/n Mitarbeiter/in, der/die folgenden Voraussetzungen mitbringt:

- Ein abgeschlossenes Hochschulstudium der Forst-, Bio- oder Geowissenschaften (Schwerpunkt GIS) mit Diplom (Universität) oder mit konsekutivem Master (Universität) oder mit konsekutivem und akkreditiertem Master (Hochschule; die Akkreditierung des Studiengangs ist von den sich bewerbenden Personen nachzuweisen)
- Fundiertes Verständnis der Ökologie generell und der Schirmartenfunktion des Auerhuhns im Speziellen
- Ausführliche und detaillierte Kenntnisse über die fachlichen Grundlagen des Aktionsplans Auerhuhn
- Sehr gute GIS-Kenntnisse (ArcGIS und QGIS)
- Grundlegende Kenntnisse über die Beschaffenheit von Geodateninfrastrukturen (GDI) und die Verarbeitung von Geodaten
- Erfahrungen mit der Zusammenarbeit verschiedener lokaler Akteure (Personen aus Forst, Jagd, Landwirtschaft etc.)
- Sehr gute Ausdrucksfähigkeit in Wort und Schrift sowie sicheres Auftreten und die Fähigkeit Themen zielgruppengerecht und attraktiv darzustellen
- Führungskompetenzen sowie die Freude am eigenständigen, konzeptionellen und wissenschaftlichen Arbeiten und die Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Bereitschaft und Eignung für z.T. auch mehrtägige Geländearbeiten und Dienstreisen
- Führerschein für die Fahrzeugklasse B.

Von Vorteil sind:

- Berufserfahrung im Bereich Wildtiermanagement
- Erfahrung in der Konzeption und Umsetzung von Habitatmanagement-Projekten für Auerhühner
- Fundierte Kenntnisse der waldbaulichen Anforderungen des Habitatmanagements für Auerhühner
- Kenntnisse über die rechtlichen Rahmenbedingungen des Auerhuhnschutzes
- Kenntnisse über die Ziele 2 und 3 der Waldnaturschutzkonzeption des Landes Baden-Württemberg
- Landeskenntnisse von Baden-Württemberg.

Die FVA bietet einen Arbeitsplatz, der fachlich sehr abwechslungsreich und vielseitig ist. Am Standort Freiburg besteht eine hervorragende Vernetzung im Wissenschaftsbereich und ein attraktives Umfeld.

Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ist der FVA ein besonderes Anliegen. Neben der Möglichkeit flexibler Arbeitszeiten verfügt die FVA über eine waldpädagogisch ausgerichtete Kindertagesstätte und bietet Ferienbetreuung für Schulkinder an.

Ihre Mobilität unterstützen wir mit dem JobTicket BW.

Die Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Die zu besetzende Stelle ist grundsätzlich teilbar.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbung

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns über Ihre Bewerbung, die Sie bitte bis zum **08. Juni 2018** online über unser Bewerbungsportal unter <http://www.fva-bw.de/stellen/> einreichen. Sie können uns Ihre Unterlagen auch per Post zuleiten. Aus Verwaltungs- und Kostengründen können wir Ihre Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden. Daher bitten wir Sie, alle Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen und auf Bewerbungsmappen zu verzichten.

Die Unterlagen und Daten nicht berücksichtigter Bewerbungen werden nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens unter Beachtung datenschutzrechtlicher Bestimmungen vernichtet bzw. gelöscht.

Es ist vorgesehen, die endgültige Personalauswahl im Rahmen eines Auswahlverfahrens am **21.06.2018** vorzunehmen. Wir bitten Bewerbende, sich diesen Termin vorsorglich freizuhalten, da aus Gründen der Gleichbehandlung im Regelfall keine abweichenden Terminvereinbarungen getroffen werden.

Auskünfte zu der ausgeschriebenen Stelle erteilen Ihnen der Leiter des Arbeitsbereiches Wildtierökologie Herr Dr. Suchant, Tel.: 0761/4018-209 oder Frau Ehrlacher Tel.: 0761/4018-452.